

„Abfall Auffallend“ –Anti-Littering-Station für Gemeinden und Schulen

Straßenabfälle werden normalerweise nach kurzer Zeit von Gemeindebediensteten oder aktiven BürgerInnen wieder eingesammelt. Eine Straße oder ein Platz wirkt so jeden Morgen sauber. Indem die Straßenabfälle über einen bestimmten Zeitraum hinweg gesammelt und der Öffentlichkeit mittels der Anti-Littering-Station präsentiert wird, kann bei der Bevölkerung ein nachhaltiges Umdenken erreicht werden.

Das Projekt besteht aus einer mobilen Einheit in der eingesammelte Straßenabfälle in einem zuvor definierten Gebiet (Straße, Platz, Viertel) öffentlich visualisiert werden. Die Straßenabfälle werden dabei im System von den GemeindemitarbeiterInnen bzw. SchülerInnen gesammelt und in Fraktionen aufgetrennt. Durch die Plexiglasscheibe auf der Vorderseite, können die BürgerInnen einen Blick auf die gesammelten Abfälle werfen.

Die Anti-Littering-Station kann von Gemeinden bis zu zwei Wochen kostenlos gemietet werden und wurde von Schülern der HTL Weiz im Rahmen einer Diplomarbeit entworfen und gebaut.

